

Kontinent Spedition GmbH informiert

Sehr geehrte Geschäftspartner:Innen,
sehr geehrte Kund:Innen,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie über die voraussichtlich anstehenden Anpassungen der nationalen LKW-Maut informieren.

Die Bundesregierung hat am 14.06.2023 den vom Bundesminister für Digitales und Verkehr vorgelegten Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung maurechtlicher Vorschriften beschlossen, welcher sich gerade in der 2. Lesung befindet.

Beabsichtigt ist, neben den bestehenden Mautbestandteilen, zusätzlich eine CO₂-Differenzierung der LKW-Maut mit Wirkung **ab 01.12.2023** einzuführen.

Dadurch ergibt sich eine **Erhöhung von ca. 85-90%** auf die aktuellen Mautsätze.

Neues Tarifmerkmal CO₂-Emissionsklasse

Die CO₂-Emissionsklassen werden als neues Tarifmerkmal eingeführt. Das heißt, zukünftig soll der Mautsatz pro Kilometer ebenfalls davon abhängen, wie viel Kohlenstoffdioxid (CO₂) ein Fahrzeug ausstößt. Dies ist eine neue Systematik, die auf eine EU-weite Regelung zurückgeht.

LKW-Maut über 3,5 Tonnen ab 01.07.2024

Ab dem 01.07.2024 müssen weiterhin alle Fahrzeuge mit einer technisch zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3,5 Tonnen für die Benutzung von Bundesfernstraßen Maut entrichten.

Was bedeutet dies für Ihre bestehenden Frachttarife?

Die Kontinent Spedition ist derzeit intensiv damit beschäftigt die Auswirkungen dieser umfangreichen Anpassungen in Zahlen zu formulieren.

Die Umlage dieser Mehrkosten muss branchenweit an alle verladenden Wirtschaftsbeteiligten weitergegeben werden. Eine nicht unerhebliche Anpassung der Frachtraten ist deshalb leider unerlässlich.

Über die genaue Höhe werden wir Sie selbstverständlich so schnell wie möglich informieren.



Für Rückfragen wenden Sie sich jederzeit gern an:

Herrn Steffen Walther
M: s.walther@kontinent-spedition.de
T: 03641-291816

Mit freundlichen Grüßen
Ihre
Kontinent Spedition GmbH